

Ausland

Urborme Geburt. In Andorf in Anhalt wurde ein Zwillingstkind geboren, das an beiden Händen je sechs Finger und an beiden Füßen je sechs Zehen hat.

Orden für Frauen. Das Frauenverdienstkreuz, das von der kaiserlichen Kaiserin bisher als Schmuckstück verliehen wurde, ist durch kürzlichen Erlass in einen Orden umgewandelt worden, der aus zwei Klassen — Silber und in Gold — besteht.

Durch einen Pfasterer in erschlagen. Der mit Arbeiten beschäftigte Arbeiter Schulz von Altenburg, Thüringen, wurde von einem durch einen Lastwagen in's Rollen gebrachten Pfasterer so unglücklich auf den Kopf getroffen, daß der Tod sofort eintrat.

Todtschlag wegen einer Ohrfeige. In Spielberg nahe an Enabendorf in Thüringen überfiel ein Bahnarbeiter einen Kollegen im Streit eine Ohrfeige. Der Beschlagene rannte in sein Zimmer, holte sein Messer und stach den Feindskameraden nieder, um alsdann ruhig zu Bett zu gehen.

Uebermuth thut selten gut. Ein Bewohner der Bahnhofsstraße in Köln, Namens Weidenfeld, neckte neulich seine Frau, die mit der Scheere in der Hand mit ihrem Manne zu ringen begann. Beide stürzten zur Erde nieder, wobei die Scheere dem Manne in's Herz drang und den unmittelbaren Tod herbeiführte.

Bühlicher Tod. Der zweite Bürgermeister Rutenhoff von Kassel a. d. Saale hatte im Kriegerverein in seiner Festrede beendet und das Kaiserhoch ausgebracht, als er neben seiner Gattin entseelt vom Stuhl sank. Der Arzt konnte nur noch feststellen, daß ein Herzschlag dem Leben des kräftigen Mannes ein jähes Ziel gesetzt hatte.

Trauriges Jagdglück. Der Fiegeleibehrer Nilles aus Biebrach, Provinz Sachsen, wurde Nachts, als er ein Gehölz passierte und in der Dunkelheit in's Gebüsch gerieth, von Jägern, die ihn für ein Stück Wild hielten, mit zwei Schüssen niedergestrichen. Der unglückliche Mann, der einen Beutel und einen Bauchsack erhalten hatte, starb Tags darauf.

Infolge einer unsinnigen Wette starb kürzlich ein Fleischer in der Nähe von Brieg, Provinz Schlesien. Er hatte mit einem Gastwirth gewettet, wer am meisten Fleisch essen könne. Der Fleischer verpeiste fünf Pfund Gedädtes, der Gastwirth zwei Pfund Gedädtes und eine Gans. Er starb, dazu tranken beide ein Maß Bier. Der Fleischer erkrankte infolge übermäßigen Fleischgenusses und starb trotz ärztlicher Bemühungen.

Hörtlichend ihr Todesurtheil. Die Mörderin des Chefs der Petersburger Hauptgefangnisverwaltung Maximowski erklärte, daß Maximowski im Auftrage der sozialrevolutionären Partei ermordet worden sei, weil er für die Zwangsstraflinge Sibiriens Peitschenhiebe als Strafe eingeführt habe. Somit verweigerte sie jede Aussage. Sie sang vor dem Untersuchungsrichter revolutionäre Lieder und nahm das Urtheil des Kriegsgerichts, das sie zum Tod durch den Strang verurtheilte, mit Lachen entgegen.

Werthpapiere im Ofen. Ein Herr hatte sich in Worms, Rheinhessen, für 10,000 Mark Werthpapiere gekauft. In seiner Wohnung angelangt, wurde er dringlichst abgerufen. In der Eile vertraute er die Werthpapiere dem Porzellanofen an, wo er sie vorübergehend sicher aufgehoben glaubte. Das Werthobjekt kam in den nächsten Tagen seinem Besitzer in Vergeßlichkeit, bis man bei Eintritt kühlerer Witterung Feuer in dem Ofen erlosch. Erst der entsetzende Rauch erinnerte ihn an die Papiere, die völlig verkohlt vorgefunden wurden.

Originelle Steuererklärung. Als die ausgehobenen Rekruten im Begriff waren, nach ihren Garnisonen abzureisen, zielte sich auf dem Bahnhof in Grünhain, Pfalz, ein Aufsehen erregender Vorfall ab. Eine halbe Stunde vor Abgang des Zuges erschien der Rentamtsdiener in Begleitung zweier Schutzleute, um noch die restirenden Steuern der jungen Vaterlandskrieger einzufordern. Da diese die Steuern nicht freiwillig bezahlten, wurden solange ihre Gepäcksachen in Pfand genommen, bis sie ihren Obolus entrichteten hatten.

„Pui, pui“ kommt Feuer zu stehen. Gelegentlich eines Ausfluges in einer Möbelfabrik in Hanau, Provinz Hessen-Nassau, rief die Frau eines Auszubildigen zwei Arbeitswilligen auf der Straße zu: „Ihr wollt auch dorthin zur Arbeit? Pui, pui!“ Ihre Worte begleitete sie mit Händelatschen. Auf Grund des Paragrafen 153 G.-D. in einheitlichem Zusammenhang mit großem Unfug erhielt die Frau durch Strafmandat zwei Tage Gefängnis. Auf die Berufung der Frau hatte das Schöffengericht über die Angelegenheit zu befinden. Es hielt die angelegte Strafe für zu gering und erkannte auf eine Woche Gefängnis.

Inland

Der Hektar vom Stamm der Mohikaner. Thomas Ford, fand unlängst auf sein eigenes Grundstück im Armenhaus in Waterbury, Conn., Aufnahme.

Klopffechter begeht Selbstmord. Der Faustkämpfer „Kid“ Berry von Utica, N. Y., der vergeblich versucht hatte, sich als Pugilist auszuzeichnen, hat sich in Los Angeles, Kal., in den Leib geschossen und tödtlich verletzt.

Schweinebraten in Louisville. Ein in den Bourbon-Weidhöfen zu Louisville, Ky., ausgebrochenes Feuer zerstörte dieses Etablissement und verbreitete sich auch auf dasjenige der „Wisman Baking Co.“ Zehn Waggonsladungen Schweine verbrannten, jedoch gelang es, den größten Theil des Rindviehs zu retten.

Ein Landrutsch fand kürzlich bei Richmond, Va., statt, der die Geleise der Baltimore & Ohio-Bahn auf eine Strecke von einer halben Meile 50 Fuß tief mit Steinen und Geröll verschüttete. Hunderte von Arbeitern wurden angefaßt, aber sobald sie einen Theil der Erde fortgeschafft hatten, rutschte mehr nach. Man glaubt, daß das Bahnbett verlegt werden muß.

Staf im Fasse. Ein 62jähriger Mann Namens John M. Shannon, der auf Rileys Farm südlich von Haddonfield, N. A., wohnte, kam neulich nicht nach Hause. Den nächsten Morgen wurde seine Leiche, mit dem Kopfe in einem über eine Quelle am Wegesrand gestülpten Fasse stehend, in der Nähe der Farm aufgefunden. Man vermutet, daß der Mann beim Wassertrinken einen Schlaganfall erlitten hatte und kopfüber in das Faß hineingeführt war.

Millionenerbschaft. Der Eisenkönig und große Grubenbesitzer, Drangen-Bücher, Anwalt, Kapitalist und Bankier Tod Ford, der in Passadena, Kal., nach zehnjähriger Krankheit kürzlich starb, hinterließ seinen beiden Söhnen Freeman A. Ford und Tod Ford jr. \$40,000,000. Er war erst 53 Jahre alt, und ein Sohn des Col. James Ford von der Ver. Staaten-Armee und Enkel der Schwester des berühmten Gouverneurs Todd von Ohio. Er war Jahre lang Präsident der Youngstown, D. Iron and Steel Company.

Von einem Bullen gestöbt. Der siebenjährige Samuel Reinert von Potstown, Pa., wurde, als er über ein Feld ging, von einem Bullen angefaßt. Das wüthende Thier stürmte auf den Knaben ein und warf denselben mit den Hörnern in die Luft. Der Knabe schrie laut um Hilfe, als ihm der Stier wiederholt die Hörner in die Brust stieß. Mehrere Leute eilten herbei und es gelang ihnen nur mit Mühe, die Aufmerksamkeit des Ochsen von seinem Opfer abzulenken, doch kam die Hilfe zu spät. Der Knabe, der entsetzlich zugerichtet war, starb nach wenigen Minuten.

Jobung versunkener Baumstämme. In der Gegend von La Crosse, Wis., beschäftigt man sich in letzter Zeit emsig mit Hebung der Baumstämme, welche in früheren Zeiten beim Flößen untergegangen sind. Eine Untersuchung zeigt, daß sich Millionen Fuß Holz an Baumstämmen und geschnittenem Holz am Grunde des Black River in der Umgegend der alten Sägmühle und einige Meilen oberhalb befinden. Es wurden Baumstämme gehoben und man fand, daß sie vollkommen gut erhalten waren. Man schätzt, daß ein großer Theil dieses Holzes bereits 30 und mehr Jahre am Flußgrunde ruht.

Desperate Räuber erfolgreich. Sieben bewaffnete Räuber sprengten dieser Tage den Kassenkranz der „Interstate Bank“ in Canada, S. D., raubten \$8500 und entluden mit ihrer Beute. Die Gäste eines der Bank gegenüber gelegenen Hotels wurden durch den Knall der Explosion aus dem Schlaf geweckt und gingen gegen die Räuber vor; diese begannen aber zu schießen und drangen sich Bahn. Duzende von Augen schlugen in das Hotel ein. Die Räuber zwangen auch, mit dem Revolver in der Hand, die Bewohner der nahegelegenen Häuser, die in diesen brennenden Lichter auszulöschen, ehe sie an's Weitergingen.

Tod eines Helden. Lokomotivführer Jesus Garcia von Douglas, Ariz., rettete das Städtchen Nogozari vor sicherer Vernichtung, indem er einen von ihm geführten Pulverzug auf der schmalspurigen Bahn nach der Pilares-Grube mit voller Geschwindigkeit durch die Stadt führte, als der Zug Feuer gefangen hatte. Gerade als der brennende Zug, in welchem sich zwei mit Sprengpulver beladene Waggons befanden, ein Streckenhaus passierte, erfolgte eine furchtbare Explosion, und der Zug, der Lokomotivführer und das Streckenhaus, in welchem sich zur Zeit viele mexikanische Streckenarbeiter befanden, stiegen in die Luft. Der opfermüthige Lokomotivführer, die Streckenarbeiter und ein Junge Namens John Chisholm, welcher auf den letzten Wagon geleitet war, um eine Freifahrt zu steuern, wurden in Atome zerrissen.

Dankbarer Spühbube. In Gamsbüttel, Thüringen, war einem Landwirthe kürzlich eine Gans gestohlen worden. Einige Tage nachher erhielt der Bestohlene ein Dankschreiben, dem einige Gänsefedern beigelegt waren, von dem Diebe zugelandt.

Im Mühlengetriebe zermalmt. In Aufhof, Niederbayern, gerieth ein Nachts heimkehrender Bauer beim Abstellen seiner Mühle in's Getriebe. Am anderen Morgen wurde er zermalmt aufgefunden.

Der Hund als Lebensretter. Ein bekannter Bürger von Belleville, N. J., Namens John Cronin, jagte kürzlich mit einigen Bekannten in dem waldigen Terrain von North Arlington, N. J. Er wurde von einem Jagdgefährten auf das Vorkommen von Morast und Trübsand aufmerksam gemacht. Nachdem sich die Gesellschaft zerstreut hatte, hörte Cronin's Hund einen Hasen auf und Cronin, der Warnung nicht achtend, folgte in raschem Lauf dem Hund. Plötzlich versank er in Trübsand. Beim Bemühen, sich herauszuarbeiten, sank er noch tiefer und feuerte einen Nothschuß ab, um seine Gefährten herbeizurufen. Schneller als diese war sein Hund bei ihm; aber das Thier jagte zurück, bis es die Jagdgenossen fand, denen es durch Bellen und Winseln zu erkennen gab, daß irgend etwas Schlimmes vorgefallen sei. Sie folgten dem Hund und bald standen sie vor Cronin, welcher mittlerweile bis zur Brust eingesenken war. Es gelang ihnen, einen starken Baumast abzurufen, den sie Cronin erwiderten, und als dieser sich mit letzter Kraft daran geklammert, zogen sie ihn aus dem drohenden Grabe auf festes Land, wo Cronin ohnmächtig zusammenbrach. Mit vieler Mühe brachten sie ihn nach seiner Wohnung.

Der Tabakstriege in Kentucky. Vier maskirte Männer griffen zur Nachtzeit einen gewissen Wade und dessen zwei Söhne nahe Guthrie, Ky., an und befaßten ihnen, die Gegend binnen 48 Stunden zu verlassen, wenn ihnen ihr Leben lieb sei. Wade hatte dieses Jahr Tabak gepflanzt und sich der Association der Tabakpflanzler nicht angeschlossen. Drei der Angreifer bedrohten ihn mit Revolvern, während der vierte ihn mit einem Knüttel schlug. Auch die zwei Söhne wurden mißhandelt und Frau Wade, sowie ihre Tochter fast zu Tode erschreckt. Die bedrohte Familie verließ darauf den Ort.

Starb an Peanut-Ernährung. Da die Gelehrten in neuester Zeit behauptet hatten, Peanuts enthielten alle zur Erhaltung des Lebens erforderlichen Nährstoffe, so versuchte Archie Benuto von Fremont, Neb., sich ausschließlich mit Peanuts zu ernähren. Das Resultat war aber, daß er, nachdem er das Experiment eine Woche lang durchgeführt hatte, an Erschöpfung starb. Nach vier Tagen verfiel Benuto in Geistesföhrung und wurde in einer Anstalt untergebracht, weigerte sich aber auch dort, irgend etwas anderes als Peanuts zu sich zu nehmen, während sein einziges Getränk Wasser bildete.

Unersöhnlicher Truistschreiber. In seinem Testament, welches über einen Nachlaß von mehr als \$3,000,000 verfügt, hat der verstorbene Uhrenfabrikant John C. Duerber von Canton, D., die Bestimmung getroffen, daß sein Etablissement sich unter keinen Umständen dem sogenannten Uhrentrust anschließen soll. Den Erben wird ausdrücklich der Verkauf von Letzteren seiner Gesellschaft ohne 30 Tage vorausgegangene Antündigung verboten, damit die anderen Aktionäre der Gesellschaft Gelegenheit finden, sie zu kaufen.

Retrogene Räuber. Das Geldspind im Bureau des Rechnungsführers der Universität von Minnesota, St. Paul, wurde neulich Nachts von Banditen gesprengt, augenscheinlich in der Hoffnung, die \$28,000 zu erbeuten, welche das Fußballteam der Universität Tags zuvor eingenommen hatte. Inzwischen war dieser Betrag bereits herausgenommen worden und die Räuber erbeuteten nicht mehr als \$5.

Großes Unternehmen. Dieser Tage wurde in Toppenish, Wash., eine Gesellschaft gegründet, an deren Spitze ein bekannter Obfzüchter von Zillah, Namens Frank Ludwig steht, um die bis jetzt brach daliegenden 100,000 Acker Land 2½ Meilen östlich von Zillah zu bewässern und Obfzwecken daselbst anzulegen. Dortiges und östliches Kapital ist an dem riesigen Unternehmen beteiligt.

Die Sämereien-Abtheilung ausgebrannt. Das fünfstöckige Backsteingebäude in Washington, D. C., in welchem sich das Sämereienvertheilungs-Departement des Ackerbauministeriums befindet, wurde dieser Tage durch Feuer zum Betrage von \$75,000 geschädigt. Dies wird eine Verzögerung in der Versendung von Sämereien zur Folge haben.

Zwanzig Jahre Zucht aus. Von einer Jury wurde Albert Herzlinger in St. Louis, Mo., der angeklagt war, in eifersüchtiger Wuth Frau Lena Wunsch Schwefelsäure in's Gesicht geschleudert zu haben, was die gänzliche Erblindung der jungen Frau zur Folge hatte, schuldig befunden und zu der höchsten zulässigen Strafe — 20 Jahre Zuchthaus, verurtheilt.

Guter Verkauf. Der Farmer Robert B. Reyls von Billings, Mont., welcher in seinem Obfgarten 1000 Riffen Apfel pro Acker geerntet hatte, verkaufte 80 Acker seines Landes für \$7000. Dies illustriert den hohen Preis für Bitter Root-Farmeländereien.

Starb am Biß einer Spinne. Eine Frau Elizabeth Graham, 60 Jahre alt, starb in Lingestown, Pa., an Blutvergiftung, die durch den Biß einer Spinne verursacht worden war.

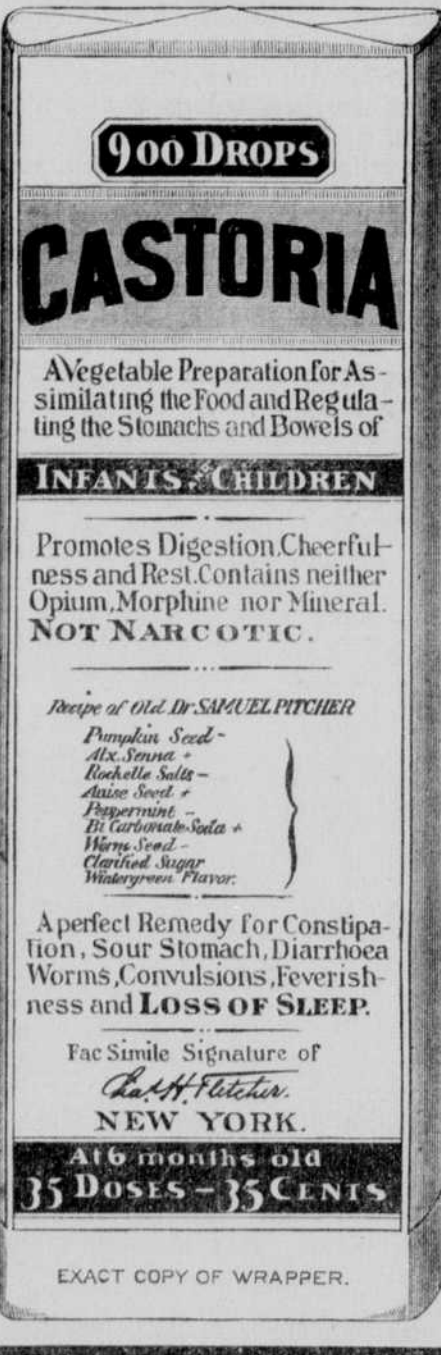
In deutschen Haushaltungen
sowohl wie in amerikanischen ist
Dr. August König's
Hamburger
Brustthee
hoch geschätzt zur Heilung von
Kuften, Erkältungen, Croup, Asthma,
Heiserkeit, wunden Hals und Grippe.
Behaltet immer einen Vorrath davon an Hand, da er als eine Nothwendigkeit angesehen ist.
Nur in Original Packeten. Preis 25c.



Der beste Range, welchen Geisteskraft, verbunden mit Erfahrung, je hervorbringen konnte.....
Die....
Quick Meal
Stahl-Ranges
sind besser, weil sie nach wissenschaftlichen Grundsätzen konstruirt sind, und das verwendete Material so vertheilt ist wie es erfahrungsmäßig am Besten ist.
Die Wände sind alle gut mit Asbest bekleidet. Aus Stahl gemacht, sind die stärksten Theile die, welche das meiste auszuhalten haben. Brennen entweder Holz oder Kohlen. Ueber 600 werden in Hall County gebraucht.
HEHNKE & CO.



900 Drops
CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift
VON
Dr. J. C. Fletcher
In Gebrauch Seit Mehr Als Dreissig Jahren
CASTORIA
THE CENTAUR COMPANY, NEW YORK CITY.



Deutsche Wirtschaft
DEW DROP INN.
CARL ENGELLANDER
—Händler in—
Weinen, Liquören und Cigarren.
Hier trinkt man gemüthlich ein Glas Bier bei delikatem Lunch.
1512 Dodge Straße, etwa einen halben Block östlich der Postoffice.
Omaha, Nebr.

Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack!
Das sind die Eigenschaften die man findet in
Dick & Bros. Quincy Bier
welches unübertrefflich ist in jeder Beziehung und sich infolge dessen bei allen Kennern eines guten Tropfens der allergrößten Beliebtheit erfreut.
FRED ROESCH 214 West dritter Straße, Grand Island, Nebraska.
(Telephon: Independent, 213) Agentur für diesen Theil des Staates, führt Bestellungen für Fuß- und Flaschenbier in großen oder kleinen Quantitäten für Raß und Fern prompt aus.